



WALDKLINIKEN EISENBERG

WALDKLINIKEN EISENBERG

PRESSEINFORMATION ZUM HAUSTARIFVERTRAG „EISENBERGER TARIF“

AM 10. JULI 2023

BUNDESWEIT EINMALIG IM KRANKENHAUSBEREICH:

WALDKLINKEN EISENBERG FÜHREN 35-STUNDEN-WOCHE EIN!

**Waldkliniken Eisenberg und ver.di präsentieren den „Eisenberger Tarif“ –
wegweisende neue Standards für die deutsche Kliniklandschaft:**

- **35-Stunden-Woche bei vollem Lohnausgleich**
- **9% Lohnerhöhung**
- **31 Tage Urlaub**
- **Lebensarbeitszeitkonto**
- **35 Stunden Weiterbildung pro Jahr**

Eisenberg, 10. Juli 2023. Die Waldkliniken Eisenberg (WKE) und die Gewerkschaft ver.di haben am Montag in den Waldkliniken in Eisenberg (Thüringen) mit dem „Eisenberger Tarif“ einen für die Branche wegweisenden Haustarifvertrag vorgestellt. Der Tarifvertrag bietet den Beschäftigten der Waldkliniken Eisenberg und deren Unternehmenstöchtern erhebliche Gehaltssteigerungen, verkürzte Arbeitszeiten und bessere Qualifizierungschancen.

„Der Eisenberger Tarif ist ein klares Bekenntnis zu attraktiven Arbeitsbedingungen und einer besseren Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben“, sagt David-Ruben Thies, Geschäftsführer der Waldkliniken Eisenberg. „Wir schaffen damit einen zukunftsweisenden Rahmen für unsere Mitarbeitenden in allen Berufsgruppen und an allen Standorten. Und wir setzen damit neue Maßstäbe in der Kliniklandschaft – Nachahmung ausdrücklich erwünscht“, so Thies weiter.

Eine Signalwirkung für die gesamte Gesundheitsbranche sieht auch die Gewerkschaft ver.di im „Eisenberger Tarif“. „Die Einführung der 35-Stundenwoche bei vollem Lohnausgleich ist im Krankenhausbereich bundesweit einmalig. In Verbindung mit dem Zeitwertkonto haben wir eine Kombination vereinbart, die nicht nur die Vereinbarkeit von Familie und Beruf berücksichtigt, sondern darüber hinaus die individuelle Planung der bevorstehenden Lebensabschnitte erleichtert“, sagte ver.di-Landesfachbereichsleiter Bernd Becker. Er und Gewerkschaftssekretär Philipp Motzke haben für ver.di die Verhandlungen geführt.

35-Stunden-Woche, 9% Lohnerhöhung, freie Wochenenden

Zentrale Neuerungen des Eisenberger Tarifs sind die schrittweise Einführung der 35-Stunden-Woche bei vollem Lohnausgleich sowie Gehaltserhöhungen in zwei Stufen um insgesamt 9 Prozent. Darüber hinaus gibt es ab 2025 eine Sonderzahlung von 3.000 Euro pro Jahr. Zusätzlich bietet der Tarifvertrag verbesserte Bedingungen für Nacht- und Wochenendarbeit: Nachtzuschläge gelten nun bereits ab 20 Uhr.

Insbesondere für die Pflegekräfte und alle im Schichtdienst Tätigen ist das Anrecht auf sechs freie Wochenenden pro Quartal ein riesiger Schritt in Richtung Work-Life-Balance und Lebensqualität. „All diese Neuerungen führen dazu, dass Beschäftigte mehr finanzielle Sicherheit bekommen und gleichzeitig ihre Arbeitszeit flexibler an ihre individuellen Bedürfnisse anpassen können“, betont Sylvia Orlamünder, die als Personalleiterin auf der AG-Seite den Haustarifvertrag maßgeblich mitgestaltet hat. Schon bislang konnten die Mitarbeitenden der Waldkliniken Eisenberg in dieser Hinsicht auf stabile Dienstpläne vertrauen – der Eisenberger Tarif bietet nun noch mehr Flexibilität.

Weiterbildung, Lebensarbeitszeitkonto, Krankenzusatzversicherung

Der Tarifvertrag legt außerdem einen starken Fokus auf die persönliche Entwicklung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie erhalten das Recht auf Weiterbildung. Dafür stehen ihnen bis zu 35 Stunden pro Jahr zur Verfügung. Dies trägt nicht nur zur Verbesserung der fachlichen Kompetenzen bei, sondern auch zur Steigerung der Qualität der medizinischen Versorgung. Der Eisenberger Tarif umfasst zudem Regelungen für ein Lebensarbeitszeitkonto, eine betriebliche

Krankenzusatzversicherung, eine betriebliche Altersvorsorge sowie die Möglichkeit der Entgeltumwandlung für Sachleistungen.

Haustarif für Sicherung der Qualität in der medizinischen Versorgung

Mit dem Eisenberger Tarif setzen die Waldkliniken Eisenberg auch ein Zeichen für mehr Wertschätzung. Wertschätzung, gute Bezahlung und Freizeit zur Regeneration seien wichtig, um die Berufe im Gesundheitswesen attraktiv zu halten, betont David-Ruben Thies. „Nur so lässt sich dem Fachkräftemangel begegnen – und die medizinische Versorgung auch künftig sicherstellen.“ Die Regelungen, die der Flächentarifvertrag des öffentlichen Dienstes bereithält, reichten dafür nicht aus, so Thies weiter. Die Waldkliniken hätten auch hier einen eigenen Weg einschlagen müssen – und hätten mit ver.di den richtigen Verhandlungspartner gefunden. Denn ver.di bildet den größten Teil der in der WKE-Gruppe vertretenen Berufsgruppen ab. „Scheinbare Kleinigkeiten des Tarifvertrages setzen ein Zeichen in der Branche. So haben Beschäftigte, die 24/7 arbeiten, in der Regel jedes zweite Wochenende frei - mindestens aber an sechs Wochenenden im Quartal. Eine Regelung, die in der Krankenhauslandschaft nicht selbstverständlich ist“, so Becker.

Beide Verhandlungspartner lobten die in der Sache durchaus hart geführten, aber von gegenseitigem Respekt und von Fairness geprägten, Verhandlungen. Als Akt der Fairness verstehen die Waldkliniken deshalb auch, dass der Tarif ausschließlich für ver.di-Mitglieder gilt. Der Haustarifvertrag gilt ab 1. Juli 2023.

Für weitere Informationen und Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Über die Waldkliniken Eisenberg

Die Waldkliniken Eisenberg in Thüringen sind die einzige universitäre Orthopädie Thüringens. Mit der Professur für Orthopädie des Universitätsklinikums Jena (UKJ) und dem Sitz des Deutschen Zentrums für Orthopädie genießen die Waldkliniken national und international einen hervorragenden Ruf, vor allem für die innovative Versorgung von Knie- und Hüftpatienten sowie die wegweisende Forschungsarbeit auf den Gebieten der Endoprothetik, Biomechanik und der biologischen

Implantatmaterialien. Neben dem Deutschen Zentrum für Orthopädie an den Waldkliniken Eisenberg wird die Grund- und Regelversorgung für die Menschen im Saale-Holzland-Kreis von den Kliniken der Inneren, Chirurgie und Anästhesie kompetent und zuverlässig abgedeckt. Pro Jahr werden ambulant und stationär 60.000 Patienten behandelt. In der F.A.Z. Studie „Deutschlands bestes Krankenhaus“ wurde die Klinik seit 2019 fünfmal hintereinander als eines der fünf besten Krankenhäuser in der Kategorie 150 bis 300 Betten ausgezeichnet. Seit Ende Oktober 2020 bieten die Waldkliniken Eisenberg Patientinnen und Patienten aller Krankenkassen in ihrem von Star-Architekt Matteo Thun designten Neubau den Komfort eines Sterne-Hotels.